

# Inhalt

Einführung . . . . .	7
1 Das Erbe des 18. Jahrhunderts . . . . .	9
1.1 Die katholische Aufklärung . . . . .	9
1.2 Das Staatskirchentum . . . . .	10
1.3 Der Episkopalismus . . . . .	12
2 Von der Französischen Revolution zum I. Vaticanum: Kirchliche Identitätsfindung im Rückzug auf sich selbst . . . . .	14
2.1 Revolutionärer Umburch und Zerstörung der alten Ordnung . . . . .	15
2.1.1 Kirche, Französische Revolution und Napoleonisches Konkordat . . . . .	16
2.1.2 Deutschland: Säkularisation und Neubau der kirchlichen Ordnung . . . . .	23
2.1.3 Die Spanisch-amerikanische Revolution und ihre Folgen . . . . .	26
2.2 Rahmenbedingungen des 19. Jahrhunderts . . . . .	28
2.2.1 Päpste, Kurie und Kirchenstaat . . . . .	28
2.2.2 Staatskirchentum, Säkularisierung und Kulturkämpfe . . . . .	36
2.2.3 Die neuen Katholizismen . . . . .	44
2.3 Revitalisierung des kirchlichen Lebens . . . . .	48
2.3.1 Priestertum und Priesterbildung . . . . .	50
2.3.2 Theologische Erneuerung und römisches Lehramt	53
2.3.3 Tendenzen der Pastoral . . . . .	57
2.3.4 Neuaufbau des Ordenslebens . . . . .	59
2.3.5 Wiederaufbau der Mission . . . . .	62
2.4 Die innere Richtung in der Zeit: Restauration, Ultramontanismus und liberaler Katholizismus . . . . .	65

2.4.1	Die Zeit der Restauration (1815–1848) . . . . .	65
2.4.2	Der Siegeszug des Ultramontanismus (1848–1870) . . . . .	74
2.5	Das I. Vatikanische Konzil (1869/1870) . . . . .	86
3	Neubesinnung und Aufbruch: Vom I. zum II. Vaticanum (1870–1965) . . . . .	96
3.1	Im Wechsel zwischen vorsichtiger Öffnung und Defensive (1870–1914) . . . . .	96
3.1.1	Die katholische Sozialbewegung . . . . .	98
3.1.2	Fortsetzung der Liberalismus-Problematik . . .	110
3.1.3	Die Modernismus-Krise . . . . .	120
3.2	Aufbruch zu größerer Katholizität (1914–1960) . .	130
3.2.1	Inmitten der Weltkriege und Diktaturen . . . . .	131
3.2.1.1	Heiliger Stuhl, nationale Katholizismen und Weltkriege . . . . .	131
3.2.1.2	Konkordatspolitik und Kirchenfreiheit . . . . .	135
3.2.1.3	Katholizismus, totalitäre Systeme und Demokratie . . . . .	138
3.2.2	Von den Heidenmissionen zu den Jungen Kirchen . . . . .	146
3.2.3	Wege zu einem neuen Kirchenbild . . . . .	154
3.2.3.1	Theologische Neuaufbrüche 1920–1960 . . . . .	154
3.2.3.2	Liturgische Bewegung . . . . .	161
3.2.3.3	Katholische Aktion . . . . .	165
3.2.3.4	Ökumenische Bewegung . . . . .	168
3.3	Das II. Vaticanum . . . . .	170
3.3.1	Vorbereitung: Die Jahre 1958–1962 . . . . .	170
3.3.2	Struktur, Fronten und Tendenzen . . . . .	174
3.3.3	Die 1. Sitzungsperiode (Herbst 1962) . . . . .	177
3.3.4	Die 2. Sitzungsperiode (Herbst 1963) . . . . .	179
3.3.5	Die 3. Sitzungsperiode (Herbst 1964) . . . . .	182
3.3.6	Die 4. Sitzungsperiode (Herbst 1965) . . . . .	185
3.4	Ausblick auf die nachkonziliare Zeit . . . . .	189
	Literatur . . . . .	196
	Namen- und Sachregister . . . . .	197